

Yacht-Club Müggelsee e. V.

Gegründet 1894 - Mitglied des Deutschen und des Berliner Segler-Verbandes



Protokoll

über die ordentliche Hauptversammlung des Yacht-Club Müggelsee e. V. am 02. April 2017 im Clubhaus, Insel Lindwerder, Havelchaussee, 14193 Berlin

Gemäß der ausgelegten Anwesenheitsliste (s. Anlage) nahmen an der Versammlung 44 ordentliche / stimmberechtigte Mitglieder teil. Da 3 der eingetragenen ordentlichen Mitglieder dann aber die Versammlung vor Beginn verließen, reduziert sich die Anzahl auf 41.

Gemäß Liste der sonstigen Mitglieder (s. Anlage) haben sich 9 Teilnehmer eingetragen (nicht stimmberechtigt).

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Dr. Bernd Kühlken, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 15.06 Uhr die Versammlung. Er stellt einleitend fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist (41 stimmberechtigte Mitglieder).

2 Genehmigung der Tagesordnung

Dr. Bernd Kühlken kündigt Änderungen zur Tagesordnung an.

Zunächst soll für im Dezember verstorbenen Kameraden Harald Nordwald eine Gedenkmminute eingelegt werden.

Außerdem soll der TOP 8 um das Thema **Haushaltsvoranschlag 2017** ergänzt werden.

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen ohne Einwände akzeptiert und anschließend dem toten Kameraden gedacht.

3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 30.10.2016

Zum Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung vom 30.10.2016 gibt es eine Ergänzung. In der Überschrift zum TOP 3 heißt es:

Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 13.03.2016.

Hier muss ergänzt werdenvom 13.03.2016 **und vom 03.07.2016**.

Mit dieser Änderung wird das genannte Protokoll einstimmig akzeptiert.

4 Ehrungen

60 Jahre Mitgliedschaft im YCM:

Manfred Staude, Falk Greve,

40 Jahre Mitgliedschaft im YCM:

Christine Bergemann, Wolfgang Bergemann, Jan Bergemann, Jens Bergemann,

Klaus Scherbel,

25 Jahre Mitgliedschaft im YCM:

Horst Nitz, Karsten Schade.

Der Vorsitzende dankt den Clubmitgliedern für die langjährige Vereinstreue und überreicht die entsprechenden Urkunden und für 25 Jahre Mitgliedschaft die Ehrennadeln. Für die Mitgliedschaften 40 Jahre werden die Ehrennadeln von Klaus Scherbel nachträglich überreicht.

Für Manfred Staude und Falk Greve gab es je eine Flasche Wein als Geschenk. Manfred Staude und Falk Greve kündigen in diesem Zusammenhang jeweils eine Spende in Höhe von 200,- für die Jugend an.

5 Berichte des Vorstands

5.1 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet kurz über Aktivitäten, die das Jahr 2016 geprägt haben.

Eine herausragende Veranstaltung war die Absegelfeier, die vom YCM ausgerichtet wurde. In dem Zusammenhang würdigt er nochmal das Engagement der vielen Helfer.

Die zweite herausragende Aktion war die Hafensanierung. Hier bittet er Jan Lewerenz um einen kurzen Bericht. Jan Lewerenz hat die gesamte Sanierung, planungs- und genehmigungsmäßig sowie baubegleitend einschließlich der Abrechnungen verantwortlich für den YCM durchgeführt. Seine für das Bauprojekt finanziell anzurechnenden Tätigkeiten hat er dem YCM gespendet.

Sein Bericht ist äußerst positiv. Alle abzurechnenden Baumaßnahmen sind planmäßig fertiggestellt und der veranschlagte Kostenrahmen wurde unterschritten. Statt rund 107.000,-€ wurden nur rund 87.000,-€ ausgegeben.

5.2 Bericht des Sportwarts

Der Sportwart Dieter Müller-Späth hat für Regatta-Aktivitäten von den Clubmitgliedern mehr Unterstützung angemahnt. Er bedauert, dass die internen Regatten weiterhin durch sehr spärliche Beteiligung an Bedeutung verloren haben.

Ferner wünscht er sich Meldungen als Helfer für den „Preis von Lindwerder“ am 10./11. Juni.

5.3 Berichte der Obleute Bau- und Haus sowie Hafen

Hier gibt es z.Z. keine erwähnenswerten Berichte

5.4 Bericht des Kassenwarts

Der Kassenwart verweist auf den Jahresabschlussbericht 2016, der jedem Mitglied im Vorfeld zugestellt wurde. Danach ergibt sich ein Überschuss von 12.300,-€. Erwähnenswert ist nach seiner Auffassung die Spendenfreudigkeit einiger Mitglieder.

5.5 Bericht des Jugendwarts

Julian Bergemann dankt seinen Helfern, die ihn bei seiner Aufgabe in der Jugendbetreuung unterstützt haben. Wünschenswert ist s.E. die Jugend des YCM für die Zukunft zur besseren Clubidentifikation mit einer Teamkleidung auszustatten.

Nach seiner Auffassung ist für die Clubjugend ein „Jugendschutzbeauftragter“ zu benennen. Diese Person sollte im Club einen unabhängigen Status haben (keiner aus dem Vorstand).

6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Eberhard Hees und Werner Helbig haben am 22. März 2017 den Kassenbericht 2016 verfasst. Eberhard Hees verliest den vorliegenden Bericht.

Der Bericht liegt als Anlage bei.

7 Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüfer empfehlen als Ergebnis der Prüfung die Entlastung des Vorstands.

In der anschließend durchgeführten offenen Abstimmung genehmigt die Versammlung den Jahresabschluss und entlastet den Vorstand mit 37 Zustimmungen und 4 Enthaltungen (Vorstand).

8 Beitragsfestsetzung für 2017 und Haushaltsvoranschlag 2017

Die Beiträge bleiben unverändert.

Der Haushaltsvoranschlag wird einstimmig angenommen.

9 Aufnahme von ordentlichen Mitgliedern

Dieser TOP entfällt, da beabsichtigte Aufnahmeanträge von den Antragstellern zurückgezogen wurden.

10 Änderung der Satzung (s. Anlage)

Der stellvertretende Vorsitzende verliest und erläutert die Änderung. Es sollen Jugendmitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr Stimmberechtigung erhalten.

In einer kurzen Diskussion äußert Jens Neumerkel Bedenken, da er bei dieser Maßnahme Risiken sieht: „90,-€-Mitglieder entscheiden möglicherweise über hohe Investitionen“.

In einer Abstimmung entscheiden sich die Mitglieder mit 30 Zustimmungen, 5 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen für die Satzungsänderung.

11 Arbeitsdienst (Erfassung der geleisteten Arbeitsdienste, dringende Arbeiten)

Der stellvertretende Vorsitzende Klaus Scherbel erinnert nochmal daran, dass jedes Ordentliche Mitglied 32 Stunden Arbeitsdienst zu leisten hat. Dabei ist für den offiziellen Arbeitsdienst wie Auf- oder Abslip die Eintragung in die ausgehängte Liste zwingend erforderlich. Die Vorbereitung und Durchführung des „Preises von Lindwerder“ ist auch offizieller Arbeitsdienst.

Für entschuldigtes Fehlen beim Arbeitsdienst können Ersatzstunden geleistet werden!

Folgende dringende Aufgaben müssen erledigt werden:

Reparatur der Fenster in der Messe, sie sind undicht.

Das Dach vom Schuppen muss abgedichtet werden.

Die Elektrik ist verbesserungsbedürftig.

An der Slipanlage ist ein „Prallschutz“ sinnvoll. Nach Angabe von Bernd Szebel betragen die Materialkosten dafür etwa 1000,-€. Hans Rohwer, Justus Schneider, Klaus Scherbel und Bernd Szebel wollen die Maßnahme in Eigenleistung durchführen. Die Maßnahme wird genehmigt.

12 Internetauftritt

Klaus Scherbel berichtet, dass der Vorstand die Erstellung einer neuen Homepage für den YCM in Auftrag gegeben hat. Der Entwurf ist fertiggestellt und liegt dem Vorstand vor.

Zu diesem Thema ergeben sich aus dem Teilnehmerkreis der Versammlung mehrere Fragen und es entsteht eine intensive Debatte, die während der Versammlung nicht schlüssig zu Ende geführt werden konnte. Deshalb soll sich eine Arbeitsgruppe mit diesem Thema weiter

auseinandersetzen. Zu dieser Gruppe sollen Klaus Scherbel, Justus Schneider, Julian Bergemann und Sheila Thalau gehören.

13 Verschiedenes

Wiebke Bergemann informiert, dass vom Sommerfest des vergangenen Jahres noch ein Überschuss von 625, € vorhanden ist.

Die Frage von Inge Neumerkel nach Anschaffung und Bau eines Klettergerüsts wird vertagt.

Um 16.59 Uhr beendete der Vorsitzende die Versammlung.

Berlin, den 05.04.2017

Für das Protokoll

für die Richtigkeit



.....
Karsten Schade

Vorsitzender:



.....
Vorsitzender Dr. Bernd Kühlken